



Gemeinde Waidhofen a.d. Thaya-Land

Kindergartenstraße 5,
3830 Waidhofen a.d. Thaya

E-Mail: gemeinde@waidhofen-land.at, Telefon/Fax: 02842/52337

Internet: www.waidhofen-land.at



Verhandlungsschrift

über die Sitzung des

Gemeinderates

am Donnerstag, den 19.03.2013, im Amtshaus Waidhofen/Thaya-Land.

Die Einladung erfolgte am 13.03.2013 durch Einzelladung.

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22,15 Uhr

Anwesend waren:

Bürgermeister: Ing. Christian Drucker
Vizebürgermeister: Johann Kasses
geschäftsf.Gemeinderat: Herbert Diesner
geschäftsf.Gemeinderat: Leopold Koller
geschäftsf.Gemeinderat: Johann Bogg
geschäftsf.Gemeinderat Ing. Gerhard Dangl

Gemeinderat:	Franz Altschach	Gemeinderat:	Erich Vogler
Gemeinderat:	Fasching Franz	Gemeinderat:	Rudolf Flicker
Gemeinderat:	Martin Danzinger	Gemeinderat:	Stefan Mayer
Gemeinderat:	Ing. Johann Weichselbraun	Gemeinderat:	Datler Dietmar
Gemeinderat:	Franz Sauer	Gemeinderat:	Franz Mödlagl
Gemeinderat:	Kurt Schimek	Gemeinderat:	Friedrich Strohmer
Gemeinderat:	Bernhard Strohmer		

Außerdem anwesend waren:

Sekr.: Hermann Scharf, Ingrid Zlabinger

Entschuldigt abwesend war:

Vorsitzender: Bürgermeister Ing. Christian Drucker

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit
2. Protokoll der letzten Sitzung vom 13.12.2012
3. Rechnungsabschluss 2012
4. Annahme Förderungsverträge WVA und ABA Erweiterung der Ortsnetze Edelprinz und Wohlfahrts sowie der Photovoltaik-Anlagen
5. Bauvergaben:
 - a) Wegebauten 2013
 - b) Siedlungsstraße Götzweis
 - c) Färbelung Friedhofsmauer Buchbach
 - d) LED-Straßenbeleuchtung
 - e) Spielplatz Siedlung Wohlfahrts
6. Kassaprüfungen vom 28.12.2012 und 5.2.2013
7. Bestellung Brandschutzbeauftragter für Amtshaus und Kindergarten
8. Ernennung Energiebeauftragten, Jugend- und Bildungsgemeinderat
9. Ersatz Kopierer/Drucker
10. Mitteilungen des Bürgermeisters:
Kindergarteneinschreibung,
Firmenübergabe Kindertransport

Pkt. 1.: Begrüßung und Feststellung der Beschlußfähigkeit

Bgm. Ing. Christian Drucker begrüßt alle Gemeinderäte und stellt fest, dass der Gemeinderat beschlußfähig ist.

Pkt. 2.: Protokoll der letzten Sitzung vom 13.12.2012

Gegen die Protokolle der letzten Sitzung vom 13.12.2012 werden keine Einwendungen erhoben.

Pkt. 3.: Rechnungsabschluss 2012:

Der Entwurf des Rechnungsabschlusses 2012 wird ausführlich erläutert und diskutiert. Vor allem die Abweichungen zum Voranschlag werden erklärt.

Anstatt dem geplanten Überschuss aus 2011 in Höhe von € 375.000 konnten € 444.415,93 aus 2011 übernommen werden, da um € 30.855 mehr Ertragsanteile an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben gekommen sind und um 145.600 Euro weniger dem außerordentlichen Haushalt zugeführt wurden.

Die Rücklagen konnten um € 24.700 erhöht werden und die Darlehen wurden um € 127.659,43 reduziert. Für 2013 kann ein Überschuss aus 2012 in Höhe von € 420.555,40 übernommen werden.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, den Rechnungsabschluss 2012 mit Einnahmen in Höhe von € 2.199.991,85 und Ausgaben von € 1.779.436,45 im ordentlichen Haushalt und Einnahmen von € 789.441,75 sowie Ausgaben von € 906.243,29 im außerordentlichen Haushalt zu beschließen.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

Pkt. 4.: Annahme Förderungsverträge WVA und ABA Erweiterung der Ortsnetze Edelprinz und Wohlfahrts sowie der Photovoltaik-Anlagen

Von der Österr. Kommunalkredit bzw. dem NÖ. Landeswasserwirtschaftsfonds wurden Förderungsverträge für die Siedlungserweiterungen in Edelprinz und Wohlfahrts sowie für die Photovoltaikanlagen auf den Fw.Häusern Edelprinz-Wiederfeld und Vestenpoppen-Wohlfahrts sowie bei der Kläranlage Edelprinz-Wiederfeld vorgelegt.

BA 12: ABA Siedlungen Edelprinz und Wohlfahrts: Baukosten € 85.000,-
Landesförderung 5 % - € 4.250,-,
Bundesförderung 21 % der Inv.Kosten - € 17.850,- + € 9.120,- Pauschale = € 26.970,-

BA 9: WVA Siedlungen Edelprinz und Wohlfahrts: Baukosten € 29.000,-
Landesförderung 40 % - € 11.600,-
Bundesförderung 15 % der Inv.Kosten - € 4.350,- + 450,- Pauschale = € 4.800,-

BA 13: Photovoltaikanlagen 28 kWp: anerkannte Baukosten € 70.000,-
(tats. Baukosten rd. € 80.000,-)
Landesförderung 5 % - € 3.500,-
Bundesförderung – ÖMAG-Einspeisetarif € 0,26 je kW = jährlicher Stromerlös ca. € 8.000,-.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, die Förderungsverträge anzunehmen.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

Pkt. 5.: Bauvergaben:

a) Wegebauten 2013

Von den Firmen Konti-Bau, Litschauer, Polt, Neuwirth, Leithäusl, Swietelsky, Brinnich und Flicker wurden Angebote für laufende Wege-Erhaltungsarbeiten u. Baggararbeiten eingeholt. Großteils sind die Fa. Polt, Vitis bzw. Litschauer, Arnolz Bestbieter.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, Arbeiten bis € 7.500,- an den jeweiligen Bestbieter bzw. zum Bestpreis durch den Ortsvorsteher zu vergeben.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

b) Siedlungsstraße

Für die Asphaltierung der Siedlungsstraße Götzweis mit einseitigem Schrägbord, Anhebung der Kanaldeckel und Wasserleitungsschieber, Unterbau entlang des Edengansweges, etc. wurden folgende Angebote eingeholt:

Leithäusl	115.758,90	100,00%
Konti-Bau	119.920,80	103,60%
Swietelsky	124.070,40	107,18%
Strabag	132.662,99	114,60%
Leyrer & Graf	138.365,54	119,53%

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, die Arbeiten an den Bestbieter, die Firma Leithäusl, Göpfritz zum Preis von € 115.758,90 zu vergeben.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

c) Färbelung Friedhofsmauer Buchbach

Für die Färbelung der 2011 errichteten Friedhofsmauer in Buchbach wurden folgende Angebote eingeholt:

	Abdecken	grundieren	verspachteln	streichen	gesamt	inkl. Ust. abz. Skonto	Vergleich
Wurth - mit Primasil	120,00	348,50	170,00	2.501,00	3.139,50	3.767,40	100,00%
Wurth - mit Muresko	120,00	348,50	170,00	2.801,00	3.439,50	4.127,40	109,56%
Drucker - mit Slubpol	450,00	0	180,00	2.993,00	3.623,00	4.347,60	115,40%
Müllner - mit Muresko	80,00	574,00	165,00	3.062,70	3.881,70	4.658,04	123,64%

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, die Arbeiten an den Bestbieter, die Firma Wurth, Gr.Siegharts zum Preis von € 3.767,40 oder € 4.127,40 zu vergeben (je nach Empfehlung von GR Danzinger). GR Danzinger empfiehlt die Farbe Muresko.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben und den Auftrag an die Fa. Wurth, Gr.Siegharts mit der Farbe Muresko zum Preis von € 4.127,40 zu vergeben.

d) LED-Straßenbeleuchtung

Für den Umbau der bestehenden 67 Kandelaber-Leuchten in Wohlfahrts, Vestenpoppen, Brunn, Nonndorf und Sarning auf LED-Leuchten Type Calla der Firma Shreder wurden folgende Angebote eingeholt:

	Calla- Leuchten	1 Mast- Adapter	10 Mastsich. Kästen	Arbeit	gesamt	inkl. Ust. abz. Skonto	Vergleich
Stoifl	46.163,00	47,60	341,20	5.360,00	51.911,80	62.294,16	100,00%
Hörmann	49.580,00	29,15	208,00	3.819,00	53.636,15	64.363,38	103,32%
Morscher	50.880,47	30,34	303,40	5.025,00	56.239,21	67.487,05	108,34%
Berger	53.303,86	31,80	339,60	4.958,00	58.633,26	70.359,91	112,95%
Appel	53.569,85	28,64	205,10	5.360,00	59.163,59	70.996,31	113,97%

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, die Arbeiten an den Bestbieter, die Firma Stoifl zum Preis von € 62.294,16 zu vergeben.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

e) Spielplatz Siedlung Wohlfahrts

Es hat mit Siedlungsbewohnern eine Besprechung bezüglich Herstellung eines Spielplatzes für die Siedlung in Wohlfahrts am Gemeindeamt stattgefunden. Heute fand eine Beratung durch das Land NÖ. statt.

Auf Antrag des Bürgermeisters wird **einstimmig** dem Gemeinderat vorgeschlagen, für eine Erstausrüstung € 6.000,- für Spielgeräte zu genehmigen. Die Aufstellung und Montage sowie Erdarbeiten werden durch die Siedlungsbewohner gemacht.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

Pkt. 6.: Kassaprüfungen vom 28.12.2012 und 5.2.2013

Die Protokolle der Sitzungen des Prüfungsausschusses vom 28.12.2012 und 5.2.2013 werden vom Obmann des Prüfungsausschusses GR Danzinger zur Kenntnis gebracht. Es gab keine Mängel.

Pkt. 7.: Bestellung Brandschutzbeauftragter für Amtshaus und Kindergarten

Für alle öffentlich zugängliche Gebäude ist ein Brandschutzbeauftragter bzw. Brandschutzwart zu nominieren.

Nachdem GR Stefan Mayer aus Buchbach eine Ausbildung gemäß den Richtlinien der Österr. Brandverhütungsstelle gemacht hat wird von Bgm. Ing. Drucker dem Gemeinderat vorgeschlagen, ihn für das Amtshaus und den Kindergarten zum Brandschutzbeauftragten zu bestellen. Die Ausübung der Tätigkeit erfolgt im Rahmen der Funktion als Gemeinderat. Die aufzuwendende Arbeitszeit wird gemäß den aktuellen Entschädigungssätzen der Gemeinde abgegolten.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, GR Stefan Mayer zum Brandschutzbeauftragten für das Amtshaus und den Kindergarten zu bestellen sowie die Kurskosten von € 440,- zu ersetzen.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

Pkt. 8.: Ernennung Energiebeauftragten, Jugend- und Bildungsgemeinderat

In der NÖ. Landtagssitzung vom 4.10.2012 wurde die Bestellung eines Jugend- und eines Bildungsbeauftragten gesetzlich verankert. Die Bestellung eines Energiebeauftragten wurde bereits im NÖ. Energieeffizienzgesetz geregelt.

Bgm. Ing. Drucker teilt mit, dass bezüglich eines Energiebeauftragten, der einen verpflichteten 6-tägigen Kurs absolvieren muss bzw. laufende Fortbildungen zu machen hat, mit dem Obmann der Kleinregion Zukunftsraum Thayaland Bgm. Deimel Kontakt aufgenommen wurde, ob diese Aufgabe durch dessen Mitarbeiter Hr. Dipl.Ing. Ansbert Sturm gegen Abgeltung der anfallenden Arbeitsleistungen möglich wäre. Bgm. Deimel wird das in der nächsten Kleinregionssitzung auf die Tagesordnung setzen.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, DI Ansbert Sturm als Energiebeauftragten, GR Stefan Mayer als Jugendgemeinderat und GR Friedrich Strohmayer als Bildungsbeauftragten zu bestellen.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

Pkt. 9.: Ersatz Kopierer/Drucker

Im Juni 2009 wurde der derzeitige Kopierer/Drucker von der Fa. Hartl, Windigsteig geleast bzw. ein Wartungsvertrag abgeschlossen. Die Verträge laufen noch bis Juni 2014. Im November 2012 wurde von der Fa. Minolta ohne Anforderung ein Angebot für den Austausch des Gerätes gelegt, das erheblich günstiger wäre. Die Firmen würden den bestehenden Leasingvertrag auflösen und das Altgerät im Wert von ca. € 2.000,- ablösen, sodaß der Gemeinde dafür keine Kosten entstehen. Das Gerät wurde der Gemeinde belassen und könnte im Kindergarten aufgestellt werden, da der Kopierbedarf laufend steigt bzw. durch das vor-

geschriebene Portfolio die Ausdrücke ebenfalls laufend mehr werden.

Die derzeitigen monatlichen Kosten bestehend aus Leasingvertrag und Wartungsvertrag betragen € 405,74. Da die neu angebotenen Preise um rund € 150,- pro Monat günstiger wären, wurden folgende Angebote eingeholt: (Preise exkl. Ust.)

	SW-Kopien 5.075 Stk.	Farbkopien 1.977 Stk.	Zwischen- -summe	Leasing		
Ricoh	1.742 Stk. à 0,006	0,04		3.333 Stk. à 0,045	mtl.	
	10,45 €	79,08 €	89,53 €	149,99 €	239,52 €	100,00%
Hartl	0,0055	0,05				
	27,91 €	98,85 €	126,76 €	123,62 €	250,38 €	104,54%
Minolta	0,0057	0,055				
	28,93 €	108,74 €	137,66 €	122,34	260,00 €	108,55%

Die Fa. Hartl, Windigsteig hat sich bereit erklärt, die neuen Preise für den Wartungsvertrag auch für den alten Kopierer der dann im Kindergarten steht zu verrechnen. Das ergibt bei geschätzten 800 SW-Kopien und 400 Farbkopien pro Monat eine Preisersparnis von rd. € 30,- pro Monat.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, die Lieferung bzw. den Leasing- u. Wartungsvertrag an den Zweitbieter, die Fa. Hartl zum Preis von mtl. € 250,38 (bei den derzeitigen Kopien) zu vergeben. Abzüglich der höheren Kostenbeteiligung für die laufenden Werbeeinschaltungen für ¼ Seite (mtl. € 13,33) ergibt das € 237,05.

In Abänderung des Vorstandbeschlusses stellt Bgm. Ing. Drucker den **Antrag**, nachdem sowohl von Minolta als auch von Rico verbesserte Angebote gekommen sind, den Auftrag an die Fa. Ricoh zu vergeben. Auch muss eine Werbeeinschaltung möglich sein.

Neue Preisaufstellung:

	SW-Kopien 5.075 Stk.	Farbkopien 1.977 Stk.	Zwischen- -summe	Leasing		
Ricoh	1.742 Stk. à 0,055	0,039		3.333 Stk. à 0,045	mtl.	
	9,76 €	77,10 €	86,86 €	139,99 €	226,84 €	100,00%
Hartl	0,0055	0,05				
Develop	27,91 €	98,85 €	126,76 €	123,62 €	250,38 €	110,38%
Minolta	0,0054	0,049				
28er Gerät	27,41 €	96,87 €	124,28 €	132,47	256,75 €	113,19%

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

Pkt. 10.: Mitteilungen des Bürgermeisters

Kindergarten:

Die Eltern der im kommenden Kindergartenjahr möglichen Kindergartenkinder wurden angeschrieben, bis Ende Februar bekannt zu geben, ab wann sie ihr Kind in den Kindergarten gehen lassen wollen. Am 5. Juni 2013 ist ein Schnuppertag geplant, bei dem die Eltern mit

den Kindern in den Kindergarten kommen sollen.

46 Kinder sind aktuell für das nächste Jahr angemeldet. Da nur max. 45 Kinder bei 2 Gruppen den Kindergarten besuchen dürfen, kann es sein, dass wieder ein Kind vorübergehend in den Stadtkindergarten ausweichen muss.

Im laufenden Kindergartenjahr sind dzt. 2 Kinder unserer Gemeinde im Stadtkindergarten angemeldet, die ab April bzw. Mai den Stadtkindergarten besuchen werden. Die Stadtgemeinde hat uns die Kosten mit € 130,- je Kind und Monat bekanntgegeben.

Kindertransport:

Die Fa. Fiedler bzw. Fa. Weinstabl haben mitgeteilt, dass am Jänner 2013 die Firma an den neuen Eigentümer Reinhard Weinstabl, H.Kudlichstraße 6, Vitis übergegangen ist. Die Beförderungstarife bleiben bis auf weiteres bestehen.

Umfahrung Nonndorf:

Im Gemeindeamt Vitis hat eine weitere Besprechung bezüglich Planung Umfahrung Nonndorf stattgefunden. Es wurden einige Argumente vorgebracht, die gegen eine Umfahrung Nord sprechen und es wurde eine großzügige Umfahrung Süd ins Gespräch gebracht die bald nach Götzweis beginnen würde und erst wieder nördlich von Eschenau bei der Jaudling-Kreuzung in den alten Verlauf der LB 36 eingebunden werden würde. Vom Land NÖ. wird eine Kostenberechnung der Varianten durchgeführt.

Verkauf ehemalige Volksschule Edelprinz

Für den geplanten Verkauf der ehemaligen Volksschule Edelprinz wird derzeit ein Schätzungsgutachten eingeholt. In der Sommersitzung soll über eine Verkaufs-Ausschreibung entschieden werden.

Budgetessen:

Seit Bestehen der Gemeinde Waidhofen/Th.-Land war es üblich, dass der Gemeinderat nach dem Beschluss des Rechnungsabschlusses zu einem Abendessen eingeladen wurde. Da heuer 2 Gemeinderäte im Febr. bzw. März einen runden Geburtstag haben und sie aus diesem Anlass den Gemeinderat einladen wollen wird dies zum Anlass genommen und anstatt dem „Budgetessen“ im März zu einem Essen (Weihnachtsfeier) nach der Dezembersitzung seitens der Gemeinde einzuladen.

Rattenvertilgungsaktion:

Bgm. Ing. Drucker teilt mit, dass heuer wieder eine Rattenvertilgungsaktion im Bezirk Waidhofen a.d. Thaya geplant ist. Günstigster Anbieter ist die Fa. Singer, Wien.

Kosten: inkl. Ust.
Einfamilienhäuser € 12,-
Landw. Gebäude € 14,50
Kanalanlagen der Gemeinde – kostenlos.

Flächenwidmungsplan:

Info an GR und OV am Don. 25.4.2013, 20.00 Uhr im Gemeindeamt durch DI Porsch.

Der Bürgermeister